

Niederschrift

über die Sitzung des

Kreisausschusses

(33. Sitzung der X. Wahlperiode)

TOP 9 bis 11 gemeinsam mit dem **Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft**

(10. Sitzung der X. Wahlperiode)

am **Montag, 15. April 2024**

im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der gem. Sitzung: 15:30 Uhr

Ende der gem. Sitzung: 16:00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:40 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Dezernenten, Büroleitung, Schriftführer

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland
Kreisbeigeordnete Nicole Hampel
Kreisbeigeordneter Klaus Koch
Kreisverwaltungsrat Sebastian Wehr, stv. Büroleiter
Kreisinspektorin Lena Schardt, Schriftführerin

2. Mitglieder des Kreisausschusses bzw. Stellvertreter/innen

Dr. Stephan Krempel, Westerbürg
Karl-Heinz Boll, Hachenburg
Jennifer Groß MdL, Girod
Klaus Lütkefedder, Wallmerod
Dr. Tanja Machalet, MdB, Meudt-Dahlen
Patrik Heene, Rennerod – 1. Stellvertreter
Christian Schimmel, Niederelbert
Klaus Müller, Sessenhausen
Jürgen Nügel, Oberahr
Rudolf Schwaderlapp, Ransbach-Baumbach

3. Mitglieder des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft bzw. Stellvertreter/innen

Dr. Ulrich Richter-Hopprich, Montabaur
Axel Spiekermann, Herschbach
Martin Meyer, Bad Marienberg
Gudrun Hummerich, Selters
Michael Birk, Kroppach
Regina Klinkhammer, Hachenburg
Christof Frensch, Montabaur
Gilbert Kalb, Ransbach-Baumbach – 1. Stellvertreter
Rainer Kempf, Westerbürg

4. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Keine.

Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO (während Sitzung des Kreisausschusses)

Axel Spiekermann, Herschbach
Gudrun Hummerich, Selters
Michael Birk, Kroppach
Regina Klinkhammer, Hachenburg
Christof Frensch, Montabaur
Gilbert Kalb, Ransbach-Baumbach
Rainer Kempf, Westerbürg

5. Sonstige Teilnehmer/innen

Christian Gäffgen, stv. Personalratsvorsitzender (zu TOP 1-6)
Katharina Schlag, Geschäftsführerin wfg (zu TOP 10)
Achim Gläser, Leiter Abteilung 1 „Schulen und Immobilien“ (zu TOP 16-18)
Christoph Brabender, Klimaschutzmanager (zu TOP 20)
Olaf Glasner, Leiter des Referates 7-70 „Klima, Natur und Wasser“ (zu TOP 20)

Während der gesamten Sitzung

Elisa Schröder, Sitzungsdienst
Leon Leienthal, Anwärter im 3. Einstiegsamt
Markus Müller, Redakteur WZ-Lokalredaktion Montabaur (ab TOP 9)

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass zur 33. Sitzung des Kreisausschusses und zur 10. Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft in der X. Wahlperiode form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Verwaltungsseitig und aus der Mitte des Ausschusses bestehen keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

Tagesordnung der Sitzung des Kreisausschusses am 15.04.2024

Öffentlicher Teil (gemeinsam mit dem AVW – ab ca. 15.10 Uhr)

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 9. | Jahresprogramm Wirtschaftsförderung 2024 und Wirtschaftsplan 2024 | 0860/X |
| 10. | Kreisstraßenbauprogramm 2024; Ergänzung aufgrund von Winterschäden und einer Kleinmaßnahme | 0853/X |
| 11. | Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine | |

Öffentlicher Teil (KA allein)

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 12. | Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 13. | Entscheidung über die Annahme einer Zuwendung i.S.d. § 58 Abs. 3 LKO | 0848/X |
| 14. | Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2023 in das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) | 0855/X |
| 15. | Fortschreibung der Schuldaten | 0856/X |
| 16. | Raiffeisen-Campus; Beteiligung des Westerwaldkreises an der Finanzierung der Einrichtung | 0850/X |
| 17. | Auftragsvergabe; Beschaffung eines Kompakttraktors inkl. Anbaugeräten für das Schulzentrum in Höhr-Grenzhausen | 0857/X |
| 18. | Auftragsvergabe; Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung von naturwissenschaftlichen Fachräumen des Gymnasiums im Kannenbäckerland Höhr-Grenzhausen | 0864/X |
| 19. | Kreiszuschuss Projekt „Chorklassen“ des Chorverbandes Westerwald | 0859/X |
| 20. | Klimaanpassungsmanagement; Konzept und Personalstelle | 0862/X |
| 21. | Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine | |

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 9

Jahresprogramm Wirtschaftsförderung
2024 und Wirtschaftsplan 2024

Vorlage-Nummer:

0860/X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft sowie der Kreisausschuss beschließen das Jahresprogramm der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westerwaldkreis mbH für das Jahr 2024 sowie den Wirtschaftsplan 2024 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 10

Kreisstraßenbauprogramm 2024;
Ergänzung aufgrund von Winterschäden
und einer Kleinmaßnahme

Vorlage-Nummer:

0853/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt ausführlich in die Thematik ein.

Der Vorsitzende erläutert, nach Rücksprache mit der ADD seien die aufgeführten Maßnahmen nur dann kurzfristig umsetzbar, wenn die Deckung der außerplanmäßigen Kosten gewährleistet sei. Durch den Ausfall der nachfolgenden Maßnahmen, K 89 Sainscheid – Kölbingen (FS), K 24 Nisterbrücke bei Marienstatt und K 113 OD Simmern, stünden ausreichend Mittel im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung. Zudem führt Landrat Schwickert aus, bei dem Teilstück K 9, B 8 bis Ortslage Borod (FS) handele es sich um genau den strittigen Bereich, welcher zur Vermeidung einer Abstufung vor Jahren bei der Sanierung der restlichen K 9 ausgelassen worden sei. Nun werde die Notwendigkeit der Sanierung ohne Abstufung von Seiten des Landesbetriebs Mobilität in Hinblick auf die Befahrbarkeit durch den ÖPNV und Rettungsdienst argumentiert.

Ausschussmitglied Klaus Müller (FWG) kritisiert die generelle Vorgehensweise im Hinblick auf die Sanierung der K 9, B 8 bis Ortslage Borod (FS), da dieses Stück nun einige Jahre später ohne Abstufung saniert werde. Natürlich sei es in Hinblick auf die Sanierung der K 9 zu begrüßen, dass keine Abstufung stattfinde. Trotzdem würden damit andere Gemeinden benachteiligt, bei denen eine Abstufung trotz Bedenken durchgesetzt worden sei.

Auf die entsprechende Nachfrage des Ausschussmitglieds Rainer Kempf (FDP) hin erklärt Landrat Schwickert, die ausgefallenen Maßnahmen würden lediglich verschoben, da diese vom Landesbetrieb Mobilität in diesem Jahr nicht umgesetzt werden könnten.

Es schließt sich eine rege Diskussionsrunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Dr. Stephan Krempel (CDU), Klaus Lütkefedder (CDU), Rainer Kempf (FDP) und Klaus Müller (FWG) an.

Landrat Schwickert fasst abschließend die Abstufungsproblematik der Kreisstraßen zusammen und stellt folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft sowie der Kreisausschuss beschließen aufgrund der Dringlichkeit folgende Strecken in das Kreisstraßenbauprogramm 2024 aufzunehmen und den LBM Diez mit der umgehenden Erneuerung zu beauftragen:

1. K 9, B 8 bis Ortslage Borod (freie Strecke),
2. K 76 Kuhnhöfen – B 255 (freie Strecke) und
3. K 16, von K 17 bis Ortslage Burbach (freie Strecke).

Daneben wird die Aufnahme der Kleinmaßnahme Teilstrecke K 21 (FS) bis zum Netzknoten 5312 067 in das Kreisstraßenbauprogramm 2024 im Zuge der Erneuerung der Ortsdurchfahrt K 21 Streithausen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Kreisausschusses
gemeinsam mit dem AVW:**

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 11

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft schließt Landrat Schwickert die gemeinsame Sitzung um 16:00 Uhr.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 12

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und teilt gemäß § 28 Abs. 1 S. 3 LKO mit, dass der Kreisausschuss im nichtöffentlichen Sitzungsteil lediglich Personalangelegenheiten beraten und beschlossen habe, deren Ergebnis nicht bekannt zu geben sei.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 13

Entscheidung über die Annahme einer
Zuwendung i.S.d. § 58 Abs. 3 LKO

Vorlage-Nummer:

0848/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Annahme der Spende zugunsten des Klimaschutzes gemäß § 58 Abs. 3 LKO iVm. § 5 Abs. 1 Nr. 8 Hauptsatzung des Westerwaldkreises.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 14

Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2023 in das Haushaltsjahr 2024 gemäß § 17 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Vorlage-Nummer:

0855X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in Höhe von 8.262.600 Euro (Anlage 1 Ziffer 2)

und

nimmt von der gesetzlichen Übertragung für Investitionstätigkeit in Höhe von 65.951.400 Euro (Anlage 1 Ziffer 1) Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses: 15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 15 Fortschreibung der Schuldaten

Vorlage-Nummer: 0856/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 16

Raiffeisen-Campus; Beteiligung des Westerwaldkreises an der Finanzierung der Einrichtung

Vorlage-Nummer:

0850/X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Auf die entsprechende Frage des Ausschussmitglieds Christian Schimmel (B90/Die Grünen) erklärt Landrat Schwickert, der Pro-Kopf-Zuschuss für den Raiffeisen-Campus sei mit dem Zuschuss für die Schönstätter Marienschule verglichen worden. Aufgrund gesunkener Schülerzahlen sei dort die Pro-Kopf-Bezuschussung auf 359,71 € gestiegen, sodass für den Raiffeisen-Campus ein vergleichbarer Zuschuss in Höhe von 350 € vorgeschlagen werde.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, die Raiffeisen-Campus e.G. beim Betrieb des G8-GTS-Gymnasiums in Dernbach mit einem jährlichen Betrag von 350,00 € je dort beschultem Westerwälder Kind zu unterstützen.

Der Landrat wird beauftragt, eine Vereinbarung entsprechend dem bisherigen Vertragsverhältnis einschließlich Verlängerungsklausel mit der Raiffeisen-Campus e.G. abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 17

Auftragsvergabe; Beschaffung eines
Kompakttraktors inkl. Anbaugeräten für
das Schulzentrum in Höhr-Grenzhausen

Vorlage-Nummer:

0857/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt ausführlich in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe des Auftrages, zur Beschaffung eines Kompakttraktors inkl. Anbaugeräten, an die Firma Sabel Landmaschinen und Gartengeräte GmbH, 65599 Dornburg-Thalheim, zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 18

Auftragsvergabe; Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung von naturwissenschaftlichen Fachräumen des Gymnasiums im Kannenbäckerland Höhr-Grenzhausen

Vorlage-Nummer:

0864/X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für die Sanierung des Physikübungsraumes am Gymnasium im Kannenbäckerland im Gewerk „Fachklassenausstattung“ auf der Grundlage des Angebotes vom 08.03.2024 an die Firma SYNERGIE Mobiliar GmbH, 52355 Düren, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 19

Kreiszuschuss Projekt „Chorklassen“ des
Chorverbandes Westerwald

Vorlage-Nummer:

0859/X

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt ausführlich in die Thematik ein. Er fügt hinzu, nach Abschluss des Projekts finde eine Evaluierung statt, damit anschließend über eine mögliche Fortsetzung in den Kreisgremien gesprochen werden könne.

Ausschussmitglied Dr. Stephan Krempel (CDU) freut sich über die positiven Rückmeldungen bezüglich des Projekts „Chorklassen“. Er macht deutlich, wie wichtig aus seiner Sicht eine solche Förderung in der aktuellen Zeit sei.

Auf die entsprechende Frage des Ausschussmitglieds Dr. Tanja Machalet MdB (SPD) hin, sagt Landrat Schwickert zu, eine Übersicht über die Aufteilung der Chorklassen auf die einzelnen Schulen im Kreisgebiet der Niederschrift beizufügen.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Rudolf Schwaderlapp (FDP) und Klaus Lütkefedder (CDU) an.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Auszahlung der zweiten Hälfte des Zuschusses i.H.v. 10.000 € entsprechend der beschriebenen Vorgehensweise zum Ende des Schuljahres 2023/2024 zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

(Die Übersicht der Chorklassen ist der Niederschrift als **Anlage II** beigelegt.)

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 20

Klimaanpassungsmanagement; Konzept
und Personalstelle

Vorlage-Nummer:

0862/X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Ausschussmitglied Dr. Stephan Krempel (CDU) kritisiert die strikten Vorgaben des Bundes im Hinblick auf das Förderprogramm. Er betont, Klimaanpassungsmanagement sei notwendig, allerdings sei man gezwungen, dafür zunächst Personal einzustellen, um die Förderung erhalten zu können.

Ausschussmitglied Christian Schimmel (B90/Die Grünen) betont, die Notwendigkeit von Klimaanpassungsmaßnahmen sei unstrittig. Die Kritik an dem Förderprozess könne er nachvollziehen und eine Investition der Fördermittel in geeignete Maßnahmen erscheine sicherlich sinnvoller. Dennoch sollte das Förderprogramm in Anspruch genommen werden.

Im Hinblick auf das Verfahren sagt Ausschussmitglied Dr. Tanja Machalet, MdB (SPD) zu, die Rückmeldungen zu den geeigneten Stellen auf Bundesebene mit zu nehmen. Zudem würden aufgrund des Förderprogramms nun flächendeckend qualifiziertes Personal für die Stelle gesucht, sodass die Rekrutierung problematisch werden könne.

Es schließt sich eine Diskussionsrunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Jürgen Nugel (AfD), Rudolf Schwaderlapp (FDP) und Klaus Müller (FWG) an.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass auf eine Inanspruchnahme der Förderung nicht verzichtet werden könne, um durch entsprechende Maßnahmen auf mögliche Naturkatastrophen vorbereitet zu sein.

Landrat Schwickert fasst abschließend zusammen und weist darauf hin, dass in der Regel das Personal nach dem Förderzeitraum aufgrund des generellen Personalmangels übernommen werden würde.

Sodann stellt er folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

- 1) Der Kreisausschuss stimmt der Antragsstellung zur Förderung der Erstellung eines nachhaltigen Anpassungskonzeptes für den Westerwaldkreis zu, der bei einem positiven Förderbescheid die Entwicklung eines integrierten und ganzheitlichen kommunalen Konzepts zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels sowie eine Besetzung der Personalstelle eines Klimaanpassungsmanagers oder einer Klimaanpassungsmanagerin vorsieht.
- 2) Für den Fall, dass der Antrag bewilligt wird, wird der Landrat ermächtigt, eine entsprechende Stelle in den Haushaltsplan einzustellen, der alsdann der finalen Beschlussfassung durch den Kreistag im Rahmen des Haushaltsbeschlusses unterliegt.
- 3) Auch das später ggfls. zu erstellende Konzept unterliegt zunächst der weiteren Zustimmung der Kreisgremien.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig.**

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Kreisausschusses:

15.04.2024

Tagesordnungspunkt: 21

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Kreisausschusses schließt der Vorsitzende die Sitzung um 16:40 Uhr.

Die Schriftführerin
gez. L. Schardt, KI

Der Vorsitzende
gez. LR A. Schwickert